



## Pressedienst

---

26. April 2021

### **Bundesweiter Corona-Lockdown: Publikumsverkehr bleibt eingeschränkt**

#### **Kulturinstitute geschlossen/Terminangebot im Bürgerservice ist begrenzt/In städtischen Gebäuden gilt Tragepflicht von medizinischen Mund- und Nasenschutz-Masken**

Während des durch das Infektionsschutzgesetz des Bundes gesetzlich geregelten Corona-Lockdowns bleiben auch die Dienststellen der Stadt weitestgehend geschlossen. Die Dienstleistungen der Stadtverwaltung werden - soweit möglich - über das Online-Angebot und über Notdienste in eingeschränkter Form fortgeführt. Das Amt für Einwohnerwesen bearbeitet ab sofort nach Terminvergabe Melderegister- und Passangelegenheiten.

Das nun bundesweit geltende Infektionsschutzgesetz macht es aufgrund der aktuellen Pandemielage auch bei der Stadtverwaltung erforderlich, den Publikumsverkehr weiter einzuschränken, um auch hier die Kontakte und Übertragungsrisiken des COVID-19-Virus möglichst gering zu halten.

#### **Wichtig bei Präsenzterminen: Auch in städtischen Dienststellen besteht die Tragepflicht eines medizinischen Mund- und Nasenschutzes - dazu zählen neben OP-Masken auch FFP2 und vergleichbare Masken wie KN95, N 95 laut § 3 Abs. 1 CoronaSchVO - sowohl für Bedienstete als auch für Kunden!**

Übersicht über die Dienste der Stadtverwaltung Düsseldorf während des fortgeführten Lockdowns:

#### **Amt für Einwohnerwesen**

Das Amt für Einwohnerwesen, zu dem unter anderem das Dienstleistungszentrum am Hauptbahnhof, die Bürgerbüros in den Stadtteilen, das Straßenverkehrsamt am Höherweg sowie das Standesamt an der Inselstraße gehören, bearbeitet ausschließlich auf Terminbasis die Anliegen der Bürgerinnen und Bürger. Es können aufgrund strenger Hygiene- und Infektionsschutzregeln aber nur in einem sehr reduzierten Umfang



## **Bundesweiter Corona-Lockdown: Publikumsverkehr bleibt eingeschränkt**

Seite 2

Termine unter [www.duesseldorf.de](http://www.duesseldorf.de) angeboten werden. Die Anzahl der Termine liegt weit unter dem Terminangebot, welches in regulären Zeiten zur Verfügung steht.

Folgende Leistungen der Bürgerbüros können kontaktlos in Anspruch genommen werden:

- Für zur Abholung bereit liegende Personalausweise oder Reisepässe können unter [www.duesseldorf.de/dva](http://www.duesseldorf.de/dva) online die kostenfreie Zustellung per Fahrradkurier beauftragt werden.
- Bewohnerparkausweise können direkt unter [www.duesseldorf.de](http://www.duesseldorf.de) online beantragt, ausgedruckt und direkt genutzt werden.
- Führungszeugnisse können online unter [www.fuehrungszeugnis.bund.de](http://www.fuehrungszeugnis.bund.de) online beantragt werden.
- Bei Meldebescheinigungen und Beglaubigungen sollte überprüft werden, ob die Beantragung bzw. Ausstellung noch einige Wochen verschoben werden kann. Nur in dringenden Fällen sollte ein Termin unter [www.duesseldorf.de](http://www.duesseldorf.de) vereinbart werden.
- Dienstleistungen des Straßenverkehrsamtes werden derzeit über das Online-Angebot und die eingerichteten Notdienste in eingeschränkter Form fortgeführt. Für Privatkunden gibt es nur eine eingeschränkte Verfügbarkeit von Terminen und im gewerblichen Bereich erhebliche Bearbeitungsrückstände von mehreren Tagen.
- Terminierte Eheschließungen finden weiterhin statt, allerdings dürfen derzeit nur das Brautpaar und der Standesbeamte/die Standesbeamtin an der Zeremonie teilnehmen; eine Ausnahme gilt für minderjährige Kinder des Brautpaares. Eheschließungen können schriftlich unter Angabe des Wunschtermins angemeldet werden.
- Geburten und Sterbefälle werden beurkundet; die Bearbeitung erfolgt kontaktlos. Urkunden können über das Serviceportal der Landeshauptstadt Düsseldorf [www.duesseldorf.de](http://www.duesseldorf.de) bestellt werden. Persönliche Vorsprachen sind grundsätzlich nicht möglich.

Das Standesamt informiert auf seiner Internetseite [www.duesseldorf.de/standesamt](http://www.duesseldorf.de/standesamt) über das Verfahren und die Möglichkeiten der Kontaktaufnahme.



## **Bundesweiter Corona-Lockdown: Publikumsverkehr bleibt eingeschränkt**

Seite 3

Hinweis: Das Amt für Einwohnerwesen bittet für alle Dienststellen nach Möglichkeit um Bezahlung der Leistungen mit EC-Karte.

### **Amt für Soziales**

Während des Lockdowns ist das Amt für Soziales weiterhin per E-Mail oder telefonisch zu erreichen. Persönliche Termine können vereinbart werden, wenn dies in Krisensituationen unerlässlich notwendig ist.

Die fristgerechte Auszahlung finanzieller Hilfen ist weiterhin sichergestellt.

Bürgerinnen und Bürger können sich auch an die Versorgungshotline 0211-8998999 des Amtes für Soziales wenden, wenn sie Hilfe bei der Versorgung benötigen. Dies könnte zum Beispiel der Fall sein, wenn derjenige, der üblicherweise die Versorgung übernimmt, unter Quarantäne steht und sich keine Hilfe durch Nachbarn oder Freunde organisieren lässt. Das Telefon ist montags bis freitags von 9 bis 16 Uhr besetzt.

Sollten Pflegende oder Pflegedienste ausfallen, versucht das Pflegebüro Pflegebedürftigen zu helfen, wenn sie oder ihre Angehörige keine Alternative organisieren können. Das Pflegebüro ist montags bis freitags von 9 bis 14 Uhr unter 0211-8998998 zu erreichen und kann auch per E-Mail an [pflegebuero@duesseldorf.de](mailto:pflegebuero@duesseldorf.de) kontaktiert werden. Anfragen werden dann auch über die Versorgungshotline weitergeleitet.

### **Amt für Migration und Integration**

Die Ausgabe von Dokumenten (zum Beispiel Verpflichtungserklärungen) sowie von beantragten und abholbereiten elektronischen Aufenthaltstiteln (eATs) finden unter Einhaltung aller Hygieneschutzmaßnahmen statt.

Beratungsgespräche zu Einbürgerung werden telefonisch durchgeführt. Die Verleihung von Einbürgerungsurkunden findet unter Einhaltung aller Hygieneschutzmaßnahmen statt.

Kundinnen und Kunden der Kommunalen Ausländerbehörde, die einen Termin seit dem 16. Dezember gehabt hätten, wurden und werden postalisch angeschrieben sowie über das weitere Vorgehen informiert. Die Bearbeitung ihrer Anträge und Anliegen sowie die Entscheidung finden zeitnah statt.



## **Bundesweiter Corona-Lockdown: Publikumsverkehr bleibt eingeschränkt**

Seite 4

Erteilungen finden seit dem 11. Januar 2021 unter Einhaltung aller Infektionsschutzmaßnahmen statt. Für ausreichende Kapazitäten wurde hierfür ein Zweischicht-Betrieb etabliert, sodass seit dem 8. März Termine zwischen 7.30 Uhr und 18 Uhr stattfinden.

Für alle anderen Fragen und Informationen können die Kundinnen und Kunden des Amtes für Migration und Integration den Service Point des Amtes für Migration und Integration weiterhin unter folgender E-Mail-Adresse erreichen: [servicepointamt54@duesseldorf.de](mailto:servicepointamt54@duesseldorf.de). Zudem hat der Service Point eine Hotline unter der Rufnummer 0211-8921020 eingerichtet.

Auch das Kommunale Integrationszentrum wird Beratungen telefonisch und per Videogespräche durchführen.

Die Betreuung in den Unterkünften der Bereiche Obdach und Asyl wird gewährleistet, ebenso wirtschaftliche Hilfen/Leistungen. Darüber hinaus werden Notfalltelefonnummern und Bereitschaftstelefon analog der üblichen Feiertagsregelungen geschaltet.

### **Amt für Verkehrsmanagement**

Im Zuge des Lockdowns bleibt das Büro für Ausnahmegenehmigungen des Amtes für Verkehrsmanagement, Auf'm Hennekamp 45, grundsätzlich bis auf Weiteres für den Publikumsverkehr geschlossen.

Ausnahmegenehmigungen zum Parken, Genehmigungen für Halteverbotszonen bei Wohnungsumzügen und andere Ausnahmegenehmigungen für den Straßenverkehr können während dieser Zeit nur telefonisch über die Nummer 0211-8923602 oder per E-Mail an [genehmigungen.verkehr@duesseldorf.de](mailto:genehmigungen.verkehr@duesseldorf.de) beantragt werden. Alle oben genannten Anträge können auch auf dem Postweg an das Amt für Verkehrsmanagement, Auf'm Hennekamp 45, 40225 Düsseldorf gesandt werden. Die Ausnahmegenehmigungen werden per E-Mail oder auf dem Postweg zugestellt. Informationen zu den Ausnahmegenehmigungen unter [www.duesseldorf.de/verkehrsmanagement/antraege-und-genehmigungen/?L=0](http://www.duesseldorf.de/verkehrsmanagement/antraege-und-genehmigungen/?L=0)



## **Bundesweiter Corona-Lockdown: Publikumsverkehr bleibt eingeschränkt**

Seite 5

### **Gesundheitsamt**

Die Tagesstätte, Talstraße 64 (Rufnummer: 0211-3850923), und das Sozialpsychiatrische Zentrum, Kölner Straße 187 (Rufnummer: 0211-8992952), stehen bei Bedarf für Besucher für telefonische und persönliche Beratung zur Verfügung. Die aktuellen Öffnungszeiten und Besuchsregeln können telefonisch in der jeweiligen Einrichtung erfragt werden.

Der Sozialpsychiatrische Dienst sowie der Kinder- und Jugendpsychiatrische Dienst sind weiterhin für telefonische und persönliche Beratung an allen Standorten erreichbar. Die Öffnungszeiten sind montags bis donnerstags, 9 bis 16 Uhr, freitags, 9 bis 14 Uhr, und nach Vereinbarung. Der Sozialpsychiatrische Dienst ist telefonisch unter der Rufnummer 0211-8995391 sowie per E-Mail an [spdi-gesundheitsamt@duesseldorf.de](mailto:spdi-gesundheitsamt@duesseldorf.de) erreichbar. Der Kinder- und Jugendpsychiatrische Dienst ist unter der Rufnummer 0211-8925529 oder per E-Mail an [kjpd-gesundheitsamt@duesseldorf.de](mailto:kjpd-gesundheitsamt@duesseldorf.de) zu erreichen.

Die Schwangerschaftskonfliktberatungsstelle ist unter der Rufnummer 0211-8992664 sowie der E-Mail-Adresse: [schwangerschaftskonfliktberatung@duesseldorf.de](mailto:schwangerschaftskonfliktberatung@duesseldorf.de) erreichbar. Menschen mit körperlicher Behinderung können sich bei Beratungsbedarf telefonisch unter 0211-8992681 sowie per E-Mail an [behindertenberatung@duesseldorf.de](mailto:behindertenberatung@duesseldorf.de) wenden. Gewaltopfer können die Mitarbeitenden des Gesundheitsamtes unter der Rufnummer 0211-8995368 sowie per E-Mail an [gewaltopferberatung@duesseldorf.de](mailto:gewaltopferberatung@duesseldorf.de) kontaktieren.

Beratungen werden weiterhin telefonisch und im Einzelfall auch persönlich angeboten. Wer Kontakt sucht, sollte sich in allen Beratungsbelangen vorab zwingend telefonisch oder per E-Mail an die jeweiligen Beschäftigten des Gesundheitsamtes wenden.

### **Volkshochschule**

Die Volkshochschule der Landeshauptstadt Düsseldorf bietet weiterhin ausschließlich digitale Veranstaltungen an und bleibt für Besucherinnen und Besucher geschlossen. Nur Prüfungen, die der Integration dienen (allerdings



## **Bundesweiter Corona-Lockdown: Publikumsverkehr bleibt eingeschränkt**

Seite 6

keine Einbürgerungstests), und Prüfungskurse zum nachträglichen Erwerb des Schulabschlusses finden wieder in Präsenz bzw. als Hybridunterricht statt. Alle Angebote im neuen Fachbereich "Digitale Angebote" werden tagesaktuell auf der Webseite der Volkshochschule unter [www.duesseldorf.de/vhs](http://www.duesseldorf.de/vhs) veröffentlicht. Das VHS-Team ist weiterhin per E-Mail, Telefon und über soziale Medien erreichbar und die zuständigen Fachbereichsleitungen unterstützen gerne bei der richtigen Veranstaltungsauswahl.

### **Musikschule**

Die Clara-Schumann-Musikschule bietet digitalen Einzelunterricht in den Fächern Gesang und Instrumente per Videochat an. Gruppen mit bis zu vier Schülerinnen und Schülern werden in Einzelunterrichte aufgeteilt. Angebote für größere Gruppen (wie zum Beispiel die Musikalische Früherziehung, Musikalische Grundausbildung, Ensembles, Orchester etc.) fallen bis auf Weiteres aus.

### **Stadtbüchereien**

Aufgrund der Corona-Notbremse ist ein Aufenthalt in den Stadtbüchereien nicht mehr möglich. Daher bieten die Stadtbüchereien ab sofort wieder den Bestell- und Abholservice sowie die Medienrückgabe an. Bis zu fünf Medien können pro Bibliothekskarte online, telefonisch oder via Mail kostenlos bestellt und nach Benachrichtigung vor Ort abgeholt werden. Zudem können Bürgerinnen und Bürger bereits ausgeliehene Medien zurückgeben. Dieser Service gilt für die Zentralbibliothek sowie für die Büchereien Bilk, Derendorf, Gerresheim, Benrath und Kaiserswerth. Weitere Infos hierzu gibt es unter [www.duesseldorf.de/stadtbuechereien/bibliotheken/ingeschraenkter-service](http://www.duesseldorf.de/stadtbuechereien/bibliotheken/ingeschraenkter-service)

### **Museen und Stadtarchiv**

Die Museen sowie das Stadtarchiv sind bis auf Weiteres für den Publikumsverkehr geschlossen.

### **Sportamt**

Der Arena-Sportpark und die Bezirkssportanlage Wilhelm-Unger-Straße (Rather Waldstadion) sind, mit Ausnahme der Kleinspielfelder bzw. ohne das Kunstrasenspielfeld in Rath, für den zulässigen Sportbetrieb (nur Individualsport, kein Mannschaftssport) im Rahmen der geltenden Corona-



## **Bundesweiter Corona-Lockdown: Publikumsverkehr bleibt eingeschränkt**

Seite 7

Regelungen geöffnet.

### **Garten-, Friedhofs- und Forstamt**

Die Dienststelle des Garten-, Friedhofs- und Forstamtes an der Kaiserswerther Straße 390 ist für den Publikumsverkehr geschlossen. Die Dienststelle ist telefonisch unter der Rufnummer 89-94800 und per E-Mail [gartenamt@duesseldorf.de](mailto:gartenamt@duesseldorf.de) erreichbar.

**Friedhöfe:** Die Friedhöfe sind durchgehend - auch an den Wochenenden und Feiertagen - geöffnet. Die Friedhofsverwaltung bleibt für Bestatter und Ansprechpartner der Friedhofsgärtnereien erreichbar, um Fragen rund um Beerdigungen und Einäscherungen klären zu können. Alternativ können weitere Informationen zu den Friedhöfen jederzeit über [www.duesseldorf.de/stadtgruen/friedhof.html](http://www.duesseldorf.de/stadtgruen/friedhof.html) abgerufen werden. Die maximale Teilnehmerzahl bei Trauerfeiern ist auf 30 Personen begrenzt.

Der Fahrdienst der Friedhofsmobile auf dem Nordfriedhof, dem Südfriedhof sowie auf dem Friedhof Stoffeln sind eingestellt - gleiches gilt für den Beförderungsdienst auf dem Gerresheimer Friedhof.

**Wildpark:** Der Wildpark Düsseldorf bleibt geöffnet und kann nach vorheriger Online-Terminbuchung und unter Einhaltung des Sicherheits- und Hygienekonzepts besucht werden. Zusätzlich ist für den Einlass die Vorlage eines negativen Tests auf das Coronavirus SARS-CoV-2 erforderlich. Die Testung muss innerhalb von 24 Stunden vor Beginn des Besuchs in einer anerkannten Teststelle stattfinden und die Bescheinigung beim Einlass in den Wildpark vorgelegt werden. Kinder, die das sechste Lebensjahr noch nicht vollendet haben, sind von der Regelung ausgenommen.

**Bolzplätze:** Die Bolzplätze sind geschlossen.

**Spielplätze:** Alle öffentlichen Spielplätze bleiben geöffnet. Es gilt jedoch eine Maskenpflicht. Ausgenommen davon sind Kinder, die das sechste Lebensjahr noch nicht vollendet haben.

### **Schulverwaltungsamt**

Für den Schulbetrieb seit dem 26. April 2021 gelten im Wesentlichen folgende



## **Bundesweiter Corona-Lockdown: Publikumsverkehr bleibt eingeschränkt**

Seite 8

landesrechtliche Vorgaben:

- Präsenzunterricht an Schulen ist nur zulässig, wenn angemessene Schutz- und Hygienekonzepte eingehalten werden.
- Die Teilnahme von Schülerinnen, Schülern und Lehrkräften am Präsenzunterricht setzt wöchentlich zwei Tests voraus.
- Der Schulbetrieb findet aufgrund der angespannten Pandemielage grundsätzlich bis auf Weiteres im Wechselunterricht statt; Abschlussklassen sind davon ausgenommen.
- **Bei einer regionalen Inzidenz von mehr als 165 ist Präsenzunterricht untersagt. Abschlussklassen und Förderschulen sind davon ausgenommen. Das bedeutet regional, dass es auf die Inzidenz in einem Kreis oder einer kreisfreien Stadt ankommt.**
- Prüfungen, insbesondere Abschlussprüfungen, sind kein Unterricht im Sinne des Bundesgesetzes und bleiben daher von den Einschränkungen des Präsenzbetriebs unberührt.
- Die Länder können Betreuungsangebote (pädagogische "Notbetreuung") einrichten.

Alle aktuellen Informationen zum Unterrichtsbetrieb und zum Betreuungsangebot sind im Internet veröffentlicht unter: [www.schulministerium.nrw.de/themen/schulsystem/angepasster-schulbetrieb-corona-zeiten](http://www.schulministerium.nrw.de/themen/schulsystem/angepasster-schulbetrieb-corona-zeiten). Das Schulverwaltungsamt ist telefonisch oder per E-Mail unter [schulverwaltungsamt@duesseldorf.de](mailto:schulverwaltungsamt@duesseldorf.de) zu erreichen. Das Zentrum für Schulpsychologie gewährleistet unabdingbare Präsenztermine aufgrund einer Krisen- oder Kinderschutzberatung. Das Sekretariat ist telefonisch erreichbar unter 0211-8995340 oder per E-Mail [unter schulpsychologie@duesseldorf.de](mailto:schulpsychologie@duesseldorf.de).

### **Jugendamt**

Die Förderungen und Auszahlungen von Elterngeld, Unterhaltsvorschuss, Kindertagespflege, Betriebskosten Kindertageseinrichtungen und die Rechnungsbearbeitung der stationären und ambulanten Erziehungshilfen werden weiterhin uneingeschränkt vorgenommen. Beurkundungen der Beistandschaft sind nach telefonischer Anmeldung und im dringenden Notfall möglich.



## **Bundesweiter Corona-Lockdown: Publikumsverkehr bleibt eingeschränkt**

Seite 9

Die Jugendfreizeiteinrichtungen sind noch nicht für den Regelbetrieb geöffnet. Es finden jedoch Kleingruppenangebote statt, die nach Voranmeldung bei der jeweiligen Einrichtung besucht werden können.

Bereits seit dem 22. Februar sind wieder alle Kinder eingeladen, ihre Kindertageseinrichtungen und die Kindertagespflege zu besuchen. In den Kindertagesstätten wird ein eingeschränkter Regelbetrieb vorgehalten. Zur Verringerung des Infektionsrisikos werden die Kinder weiterhin ausschließlich in festen Gruppen betreut. Teiloffene und offene Konzepte, die Spielmöglichkeiten in der gesamten Einrichtung bieten, sind noch nicht wieder möglich. Durch die Gruppentrennung ergibt sich ein erhöhter Personalbedarf, der in der Regel eine Fortsetzung der Reduzierung des Betreuungsumfanges erfordert. Die Eltern werden hierfür um Verständnis gebeten.

**Sobald an drei aufeinanderfolgenden Tagen die Inzidenz bei 165 oder höher liegt, greift ab dem übernächsten Tag die bedarfsorientierte Notbetreuung. Kinder sollten dann nach Möglichkeit nicht die Tagesbetreuung besuchen.**

Kinder sollten dann nach Möglichkeit nicht die Tagesbetreuung besuchen.

Für NRW gilt, dass folgende Kinder ab einer Inzidenz von 165 im Rahmen der Notbetreuung weiter betreut werden:

- Kinder, deren Betreuung im Rahmen des Kinderschutzes unabdingbar ist,
- bei besonderen Härtefällen in Absprache mit dem Jugendamt,
- Kinder aus belasteten Lebenslagen,
- Kinder mit Behinderungen oder von Behinderung bedrohte Kinder,
- Kinder im letzten Jahr vor der Einschulung,
- Kinder, deren Eltern eine Betreuung nicht auf andere Weise sicherstellen können, insbesondere, wenn sie einer Erwerbstätigkeit nachgehen müssen (hierzu ist eine Eigenerklärung der Eltern erforderlich).

Solange jedoch die Inzidenz unter 165 liegt, bleibt es bei den bisherigen Regelungen.



## **Bundesweiter Corona-Lockdown: Publikumsverkehr bleibt eingeschränkt**

Seite 10

Anmeldungen in der Jugend- und Elternberatung sind weiterhin nicht persönlich, sondern ausschließlich telefonisch, per E-Mail oder über per Online-Anmeldeformular möglich.

Vereinbarte Beratungstermine in der Jugend- und Elternberatung sind momentan ausschließlich telefonisch oder videogestützt, je nach Absprache mit dem Berater/der Beraterin, möglich. Sollte ein Termin abgesagt werden müssen, bemüht sich das Amt um eine zeitnahe Lösung.

Die Kaiserswerther Diakonie bietet in Kooperation mit dem Jugendamt eine Familien-Notrufnummer unter 0211-4093409 an. Die telefonische Beratung in Düsseldorf ist rund um die Uhr besetzt und hilft bei familiären Konflikten und Problemen.

Der Bezirkssozialdienst ist wie gewohnt Montag bis Freitag von 8 bis 17 Uhr per Mail und über die Service-Telefonnummern zu erreichen. Persönliche Beratung findet nur in besonderen Krisenfällen und nach Terminvereinbarung statt.

Der Kinderschutz ist in den Stadtbezirken im Bezirkssozialdienst unter den bekannten Nummern sichergestellt. Die Kontaktinformationen sind im Internet unter [www.duesseldorf.de/jugendamt/fuer-familien-da-sein/bsd.html](http://www.duesseldorf.de/jugendamt/fuer-familien-da-sein/bsd.html) abrufbar. Der Elternbesuchsdienst ist telefonisch erreichbar und informiert telefonisch, aber auch videogestützt.

### **Ordnungsamt**

Für das beim Ordnungsamt angesiedelte Fundbüro ist ein Notdienst eingerichtet worden. Die Corona-Gewerbeline ist an Werktagen zwischen 9 und 15 Uhr unter der Rufnummer 0211-8923350 erreichbar, zudem per E-Mail an [veranstaltung-corona@duesseldorf.de](mailto:veranstaltung-corona@duesseldorf.de).

### **Bauaufsichtsamt**

Die bereits vergebenen Termine bleiben bestehen. Anfragen zum Service können per E-Mail an [bauaufsichtsamt@duesseldorf.de](mailto:bauaufsichtsamt@duesseldorf.de) oder [denkmalschutz@duesseldorf.de](mailto:denkmalschutz@duesseldorf.de) geschickt werden. Sofern möglich, sollte vorrangig von der Übersendung von Kopien etc. Gebrauch gemacht werden.



## **Bundesweiter Corona-Lockdown: Publikumsverkehr bleibt eingeschränkt**

Seite 11

Im Bauaufsichtsamt bleibt es bei der Regelung, dass Termine für das Bauaktenarchiv weiter vergeben werden. Darüber hinaus bleibt der Service des Kopienversands auf Anfrage bestehen.

In den technischen Bereichen sowie beim Institut für Denkmalschutz werden telefonische und digitale Termine angeboten. Kunden werden gebeten, sich diesbezüglich an die im Internet angegebenen Adressen

[bauaufsichtsamt.bauaktenarchiv@duesseldorf.de](mailto:bauaufsichtsamt.bauaktenarchiv@duesseldorf.de),  
[bauaufsichtsamt@duesseldorf.de](mailto:bauaufsichtsamt@duesseldorf.de) oder [denkmalschutz@duesseldorf.de](mailto:denkmalschutz@duesseldorf.de) zu wenden.

### **Wirtschaftsförderung**

Das Amt für Wirtschaftsförderung bietet weiterhin den vollständigen Beratungs- und Dienstleistungsservice für Unternehmen an. Zusätzlich ist eine Hotline für alle unternehmensrelevanten Fragen rund um das Thema Corona eingerichtet. Interessierte können sich telefonisch an die Rufnummer 0211-8990136 (montags bis freitags, 9 bis 16 Uhr) wenden oder eine E-Mail an [business@duesseldorf.de](mailto:business@duesseldorf.de) schreiben und werden dann zurückgerufen. Die Hotline arbeitet eng mit den anderen städtischen Hotlines, aber auch mit den Hotlines der Industrie- und Handelskammer sowie der Handwerkskammer zusammen.

Zur Unterstützung der Lieferangebote des Düsseldorfer Einzelhandels und der lokalen Gastronomie hat das Amt für Wirtschaftsförderung darüber hinaus digitale Angebote auf der städtischen Homepage gebündelt:

[www.duesseldorf.de/wirtschaftsfoerderung/firmenservice/einzelhandel-und-gastronomie.html](http://www.duesseldorf.de/wirtschaftsfoerderung/firmenservice/einzelhandel-und-gastronomie.html)

### **Umwelt- und Verbraucherschutz**

Meldungen über möglicherweise auftretende Abfallablagerungen können über die App "Düsseldorf bleibt sauber", das Servicetelefon Stadtsauberkeit unter Telefon 0211-8925050 oder per E-Mail an [stadtsauberkeit@duesseldorf.de](mailto:stadtsauberkeit@duesseldorf.de) gemeldet werden, nähere Informationen gibt es unter [www.duesseldorf.de/stadtsauberkeit](http://www.duesseldorf.de/stadtsauberkeit).

An den Werktagen ist außerdem das Call-Center der AWISTA unter Telefon



## **Bundesweiter Corona-Lockdown: Publikumsverkehr bleibt eingeschränkt**

Seite 12

0211-83099099 erreichbar.

Die Servicetelefone des Instituts für Verbraucherschutz und Veterinärwesen sind über die Rufnummern 0211-8993143 für Beschwerden zum Thema Tierhaltungen/Tierschutz und 0211-8993144 für Anliegen in Sachen Verbraucherbeschwerden/Lebensmittelüberwachung erreichbar.

### **Vermessungs- und Katasteramt**

Das Vermessungs- und Katasteramt ist über die E-Mail-Adresse [geoservice@duesseldorf.de](mailto:geoservice@duesseldorf.de) und telefonisch über die Hotline-Nummer des Service-Centers erreichbar unter 0211-8994276. Diese Nummer ist zu den üblichen Bürozeiten besetzt. Darüber hinaus erhalten Sie viele raumbezogene Geodaten - z. B. mit Baurechts- oder Liegenschaftsinformationen - rund um die Uhr unter <https://maps.duesseldorf.de>.

### **Amt für Statistik und Wahlen**

Das Amt für Statistik und Wahlen ist über die E-Mail-Adressen [wahlen@duesseldorf.de](mailto:wahlen@duesseldorf.de) und [statistik@duesseldorf.de](mailto:statistik@duesseldorf.de) erreichbar.

### **Stadtplanungsamt**

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Stadtplanungsamtes sind telefonisch und per E-Mail zu erreichen. Das Stadtplanungsamt ist darüber hinaus auch über die E-Mail-Adressen [planung@duesseldorf.de](mailto:planung@duesseldorf.de) und [stadtplanungsamt@duesseldorf.de](mailto:stadtplanungsamt@duesseldorf.de) erreichbar.

Die öffentlichen Auslegungen des Stadtplanungsamtes im Erdgeschoss des Verwaltungsgebäudes Brinckmannstraße 5 sind auch weiterhin unter Beachtung der Corona-Schutzmaßnahmen zugänglich.

### **Amt für Wohnungswesen**

Das Amt für Wohnungswesen ist weiterhin per E-Mail oder telefonisch erreichbar.

Wohngeld: Telefon 0211-8996366, E-Mail: [wohngeld@duesseldorf.de](mailto:wohngeld@duesseldorf.de)

WBS/Wohnungsvermittlung: Telefon 0211-8997500, E-Mail:

[wohnungsvermittlung@duesseldorf.de](mailto:wohnungsvermittlung@duesseldorf.de)

Wohnberatung für Ältere und Behinderte: Telefon 0211-8996404, E-Mail:



## **Bundesweiter Corona-Lockdown: Publikumsverkehr bleibt eingeschränkt**

Seite 13

[wohnberatung@duesseldorf.de](mailto:wohnberatung@duesseldorf.de)

Alle Kontaktmöglichkeiten unter [www.duesseldorf.de/wohnen.html](http://www.duesseldorf.de/wohnen.html)

### **Liegenschaftsamt**

Das Liegenschaftsamt ist unter der Rufnummer 0211-8992394 erreichbar.

### **Rathaus in der Altstadt bleibt geöffnet**

Das Rathaus bleibt geöffnet. Nach wie vor sind jedoch Zusammenkünfte und Besprechungen im Sinne der Kontaktreduzierungen nicht möglich.

Ausschüsse tagen wie gehabt im Plenarsaal des Rathauses, Besucher\*innen sind dafür in begrenzter Anzahl zugelassen.

### **Infoline der Stadtverwaltung weiter erreichbar**

Die Infoline der Landeshauptstadt Düsseldorf ist unter der Rufnummer 0211-8991 weiter erreichbar. Unter dieser Rufnummer können auch Termine vereinbart werden, soweit diese angeboten werden. Termine können aber auch online angemeldet werden.

Textversion:

[http://www.duesseldorf.de/fileadmin/Amt13/pld/txt/20210426-204\\_39.txt](http://www.duesseldorf.de/fileadmin/Amt13/pld/txt/20210426-204_39.txt)

**Kontakt: Buch, Michael**

**presse@duesseldorf.de, Telefon +49.211.89-93131**